



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:  
**13.11.2002 Patentblatt 2002/46**

(51) Int Cl.7: **B31B 19/86**

(43) Veröffentlichungstag A2:  
**19.12.2001 Patentblatt 2001/51**

(21) Anmeldenummer: **01110893.3**

(22) Anmeldetag: **05.05.2001**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU  
MC NL PT SE TR**  
Benannte Erstreckungsstaaten:  
**AL LT LV MK RO SI**

(72) Erfinder: **Hettler, Albert  
72762 Reutlingen (DE)**

(74) Vertreter: **Rapp, Bertram, Dr. et al  
Charrier Rapp & Liebau  
Patentanwälte  
Postfach 31 02 60  
86063 Augsburg (DE)**

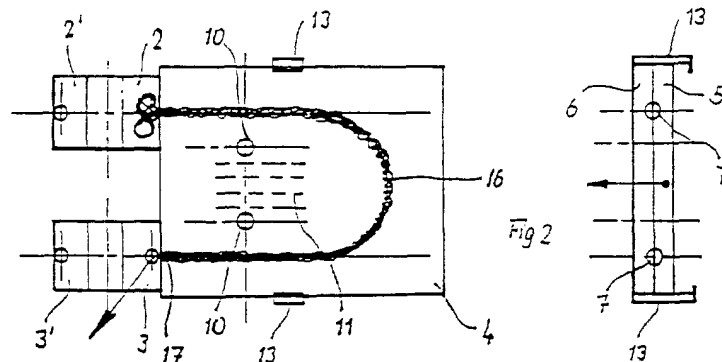
(30) Priorität: **10.06.2000 DE 10028922**

(71) Anmelder: **HETTLERmaschinen GmbH  
72766 Reutlingen (DE)**

(54) **Verfahren und Vorrichtung zum Anbringen einer Kordel an einer Tragetasche**

(57) Bei einer Tragetasche ist eine Kordel (16) anzubringen, die eine Schlaufe bildet, deren Enden durch Ausstanzungen an der Tragetasche verlaufen und dort mit Knoten versehen sind. Hierzu wird eine vorgegebene Kordellänge durch einen ersten Knotenmodul, durch eine erste Ausstanzung und durch eine Schlaufenkurve hindurchgeführt, bis das eine Kordelende (17) am Einlaß eines zweiten Knotenmoduls (3) ansteht. Das andere Kordelende wird am Einlaß des ersten Knotenmoduls (2) festgehalten. Danach wird die Schlaufenkurve geöffnet und das eine Kordelende (17) durch eine zweite Aus-

stanzung und durch den zweiten Knotenmodul (3) hindurchgeführt, bis die aus der Schlaufenführung der Schlaufenkurve freigegebene Kordel (16) zur Anlage an mindestens einem Anschlag kommt, der im Abstand zur Schlaufenführung angeordnet ist. Die Schlaufenkurve wird sodann geschlossen, um die am Anschlag anliegende Schlaufe festzuhalten, worauf dann das eine Kordelende (17) am Auslaß des zweiten Knotenmoduls (3) festgehalten wird. Zum Straffen der beiden Knoten wird die Schlaufenkurve von den Knotenmodulen (2, 3) weg bewegt und die Kordel von den Knotenmodulen (2, 3) und der Schlaufenführung (4) wegbewegt.





Europäisches  
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 01 11 0893

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
D, A	EP 0 693 365 A (INPUT INNOVATIVE PRODUKTE UND) 24. Januar 1996 (1996-01-24) -----		B31B19/86
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			B31B B65D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Forscherort <b>DEN HAAG</b>		Abschlußdatum der Recherche <b>20. September 2002</b>	Prüfer <b>Pipping, L</b>
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPC FORM 1503.03 B2 (EP04503)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT  
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 01 11 0893

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.  
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am  
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

20-09-2002

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 0693365      A	24-01-1996	AT      141894 A	15-09-1995
		DE      59501750 D1	07-05-1998
		EP      0693365 A2	24-01-1996
-----			

EPO FORM P/481

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82